

Infoblatt Mainleus



Wernstein



Mainleus



Schmeilsdorf



Rothwind



Buchau



Danndorf



Veitlahm



Schimmendorf



Schwarzach



Motschenbach



Wüstenbuchau



Willmersreuth



Proß



Aus dem Inhalt:

- 8. März 2026
Kommunalwahl 2026
- Vereine, Schule und KiTas in Mainleus
Berichte, Neues & Aktivitäten
- Interview
„Grünes Zentrum“ in Kulmbach

TTC Schmeilsdorf 1968 e. V.



Mitgliederversammlung

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung ließ es sich der TTC Schmeilsdorf unter dem Vorsitz von Peter Seuß nicht nehmen, Mitglieder zu ehren, die sich in besonderer Weise um den Verein und um den Tischtennissport verdient gemacht haben.

Alle Spielerinnen und Spieler mit mehr als 1.000 absolvierten Einzeln gehören im TTC zum Kreis der sogenannten „Elefanten“. Zu ihnen zählen unter anderem auch Ferdinand Ramsauer mit 1.400 Spielen sowie Manfred und Carola Weber mit 1.142 beziehungsweise 1.047 Einsätzen. Für ihre langjährige Treue und ihre gelebte Begeisterung für den Sport wurden sie mit einem kleinen Plüschelefanten in den Vereinsfarben ausgezeichnet.



Bild von links: 1. Vorsitzender Peter Seuß, Ferdinand Ramsauer, Carola Weber, Manfred Weber, 2. Vorsitzender Jan Nußgräber

Infoblatt Mainleus

In eigener Sache ...

... zum Thema zuverlässige Verteilung ...

Leider kann unser externer Verteil-Partner keine 100-prozentige Haushaltsabdeckung garantieren, was speziell in letzter Zeit verstärkt zu Reklamationen hinsichtlich der Verteilung vom Infoblatt Mainleus geführt hat.

Daher bieten wir ab sofort weitere Auslegestellen an. Hier können Sie dann das Infoblatt Mainleus gerne mitnehmen.

Auslagestellen:

Rathaus Mainleus
 Volksbank Raiffeisenbank Obermain, Mainleus
 Franken Apotheke, Mainleus
 Maaleuser Metzger
 Marktcafe` Mainleus
 Bäckerei Sünkel, Diska
 Naturkost Unger, Veitlahm
 Getränke Hoffmann / Bäckerei Dumler

Manfred Weber, Herausgeber

Bitte beachten Sie die Beilage

ELEKTRO GRASS

Wartenfels 30 - 95355 Presseck

www.elektro-grass.de

Samstag, 07.03.2026

Taubenmarkt des Fördervereins

im Sportheim des SV Motschenbach,

Beginn: 20 Uhr, Hauptpreis 1/2 Schwein



STEUERUNGSBAU
 STROMVERTEILER
 ELEKTROINSTALLATIONEN
 SERVICE & WARTUNG
 LICHT & TON
 HAUSTECHNIK


 Rufen Sie uns an
 09229 - 97501-0


 Treten Sie in Kontakt
 info@elektrotechnik-escher.de


 Hier finden Sie uns
 Pölz 12, 95336 Mainleus

www.elektrotechnik-escher.de

Wir schaffen Lösungen!

...Qualität hat Bestand

 Energie- und Gebäudetechnik Thurnau

... Wir sind Ihr Partner!
 ENERGIESPARENDE UND
 ZUKUNFTSSICHERE
 HAUSTECHNIK

**WIR PLANEN MIT IHNEN EIN
 UMWELTFREUNDLICHES UND
 GEMÜTLICHES WOHNEN.**

 09228 78 0
 info@schwender-shk.de
 www.schwender-shk.de

Mainleuser Kalender

Aktuelle Termine

... finden Sie auf der Homepage des Marktes Mainleus unter

www.mainleus.de/unsere-gemeinde/herzlich-willkommen/veranstaltungskalender/



www.mainleus.de

- Anzeige -



Obst- und Gartenbauverein Mainroth u. U.

Termin vormerken

Bald ist es soweit. Am **Samstag, den 25. April** findet wieder unser Pflanzenflohmarkt statt.

Bitte denkt an uns wenn Ihr Euren Garten für den Frühling fit macht und Ableger, Gemüsepflanzen, Sträucher, ... übrig habt. Vieles ist zu schade zum Wegschmeißen, andere Gartenliebhaber freuen sich darüber. Wir freuen uns über viele Pflanzenspenden.

Wenn Ihr noch Fragen habt könnt Ihr Euch gerne an Ruth Mohrand, Tel. 09229/8309, Dietmar Laude, Tel. 09229/547 oder an alle Ortsbeauftragte wenden.

Vielen Dank für Euere Unterstützung
Euer Obst- und Gartenbauverein Mainroth und Umgebung e.V.

AUTO GERNET Seit 55 Jahren immer für Sie da!
Über 20.000 Fahrzeug aller Fabrikate unter: www.auto-gernet.de
Berndorfer Str.6 , 95349 Thurnau Tel.: 09228/9530

AWO Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Mainleus

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, 19. April 2026 um 14.00 Uhr
im AWO Mehrgenerationenhaus Mainleus, Mühlstr. 3

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - Vorstand
 - Kassier/Revisoren
 - Garten
 - Seniorentreff/Seniorengymnastik
3. Grußworte
4. Ehrungen
5. Wahl der Delegierten zur Kreiskonferenz
6. Neuwahl Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Mainroth und Umgebung e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

des Obst- und Gartenbauvereins Mainroth und Umgebung e. V.

am Freitag, den 13.03.2026 um 18.00 Uhr in Mainroth im Jugendhaus, Unterer Berg 4

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Verlesung des Protokolls von der Mitgliederversammlung 2025
5. Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden und der Jugendleiterin
6. Bilanz, Resümee, Statistik
7. Kassenbericht vom Kalenderjahr 2025
8. Ergebnis der Kassenprüfung und ggf. Genehmigung des Kassen- und Tätigkeitsberichtes mit Entlastung der Vereinskassiererin und der gesamten Vorstandschaft nach § 12 Abs. 1 der Satzung
9. Satzungsänderung
10. Ehrung langjähriger Mitglieder
11. Wünsche und Anträge
12. Schlussworte mit Vorschau auf das Jahr 2026

Nach den §§ 9 und 10 unserer Satzung vom 25.11.2007 laden wir hiermit alle Mitglieder und Interessierte zu unserer Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Die Vorstandschaft

Für das leibliche Wohl sorgt die Wald- und Wiesenbande.

Aus der Marktgemeinde

Jugendtreff

Monatsprogramm

März



Folge uns:



| | |
|----------------|--|
| Samstag 07.03. | Wir gehen Lasertag spielen! Anmeldung notwendig – weitere Informationen siehe Social Media |
| Samstag 14.03. | Offener Betrieb Aktion: Kinoabend mit Popcorn 16:00 – 20:00 Uhr |
| Samstag 21.03. | Offener Betrieb Aktion: Karaoke-Abend 16:00 – 20:00 Uhr |

Alle Änderungen, sowie geplante Aktionen während des offenen Betriebes werden auf Instagram bekannt gegeben!

| | |
|-----------------------------------|--|
| Kontaktadressen: | |
| Telefon: 09229/2230874 | Instagram: @jugendtreffmainleus |
| Mail: Jugendtreff.Mainleus@gmx.de | WhatsApp-Kanal: Jugendtreff - Mainleus |



www.mainleus.de

Aus der Marktgemeinde

Neues aus der DIMACare Tagespflege & ambulanten Dienst



Durch die großzügige Spende von **Gert Hühnlein** kann die **DIMACare Tagespflege** eine moderne Vibrationsplatte für **450€** anschaffen. Dieses Trainingsgerät leistet einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung von Gleichgewicht und Sturzprophylaxe sowie zu einer gelenkschonenden Mobilisation. Besonders hervorzuheben ist der Nutzen als passives Trainingsangebot für Menschen mit Demenz oder bei eingeschränkter Kontinenz. Die DIMACare Tagespflege bedankt sich herzlich bei **Herrn Hühnlein** für diese bedeutende Unterstützung zum Wohle der Tagespflegegäste.

Impressum Infoblatt Markt Mainleus

Das Infoblatt Markt Mainleus wird einmal monatlich mit einer Auflage von 3.000 Exemplaren kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt. Es ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Das Infoblatt Markt Mainleus ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Kommune allein vom Herausgeber aus den Anzeigenerlösen finanziert. Daraus kann sich ein unterschiedlicher Seitenumfang ergeben. Aus diesem Grund sind Kürzungen der Textbeiträge möglich, wir versuchen dies jedoch zu vermeiden. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Beiträge inkl. Terminen übernehmen wir keine Gewähr. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos kann nicht übernommen werden. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreislise.

Titelfoto: **Carola Weber**
Herausgeber: **cm creativ management AG**
95336 Mainleus, Schwarzach 16

Verantwortlich i.S.d.P.:
Manfred Weber, Dipl.-Betriebswirt (FH)

Verantwortlich für den amtlichen Teil „Aus dem Rathaus“:
Robert Bosch, 1. Bürgermeister
Fritz-Hornsouch-Platz 4, 95346 Mainleus

Telefon 0 92 29 / 973-45 90, Fax 0 92 29 / 973-45 91
E-Mail: info@creativ-AG.de . Internet: www.creativ-AG.de

Notrufe

| | | |
|--------------------------------|---------|------------------|
| Notarzt/Rettungsdienst | Telefon | 112 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | Telefon | 116 117 |
| Feuer | Telefon | 112 |
| Polizei | Telefon | 110 |
| Klinikum Kulmbach | Telefon | (0 92 21) 98 - 0 |
| Fachklinik Stadtsteinach | Telefon | (0 92 25) 88 - 0 |

Wir sind für Sie da:



Markt Mainleus

Fritz-Hornsouch-Platz 4 . 95336 Mainleus
Telefon 0 92 29 / 878 - 0 . Fax: 878 - 60
E-Mail: Poststelle@Mainleus.de

Publikumsverkehr:

Montag bis Freitag von: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag: 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Aus der Marktgemeinde



Ganz schön viel los im Jugendtreff Mainleus!

Die Jugend ist unsere Zukunft, deshalb ist es wichtig, dass man ihre Meinung hört und ernst nimmt.

Am 04.02.2026 veranstaltete der Jugendtreff Mainleus mit der Maintalschule anlässlich der anstehenden Kommunalwahlen und der damit verbundenen U18-Wahl eine Podiumsdiskussion mit vier Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat. Dankenswerterweise war von jeder kandidierenden Liste/Partei ein Vertreter/eine Vertreterin dabei. So durften wir von der CSU unseren ersten Bürgermeister Robert Bosch, von den Freien Wählern Daniela Wagner, von der SPD Sabrina Riederer und von der Alternativen Bürgerliste Brigitte Lauterbach begrüßen.



Frau Buchdrucker (Schulleitung der Maintalschule) begrüßte alle anwesenden Gäste, alle Schülerinnen und Schüler und bedankte sich beim Jugendtreff Mainleus. Sahin Wißlicen, der die Podiumsdiskussion moderieren durfte, bedankte sich recht herzlich bei der Maintalschule, dass der Jugendtreff Mainleus die Möglichkeit hatte, eine derartige Aktion in der Schule durchzuführen und für die gute Zusammenarbeit mit der Schule.

Ebenso bedankte er sich bei allen anwesenden Kandidatinnen und Kandidaten, dass sie es sich trotz des stressigen Wahlkampfes nicht haben nehmen lassen, am Vormittag in die Schule zu kommen und sich den Fragen zu stellen.



Aus der Marktgemeinde



Ziel dieser Veranstaltung war es, den Jugendlichen ein demokratisches Bewusstsein zu vermitteln, für die Demokratie zu begeistern und junge Menschen frühzeitig in politische Prozesse zu beteiligen. Denn die Jugendlichen hatten nicht nur die Möglichkeit, den moderierten Fragen des Jugendtreffs Mainleus zu lauschen, sondern durften bei Entweder/Oder-Fragen sich ganz aktiv für eine Seite mitentscheiden. Ebenso hatten sie am Ende der Podiumsdiskussion die Möglichkeit, Fragen direkt an die Kandidatinnen und Kandidaten zu stellen. Dies wurde zahlreich genutzt. So konnten sich auch die Kandidatinnen und Kandidaten ein Bild von den Meinungen der Jugendlichen machen.

Alles in allem war diese Aktion ein voller Erfolg!

Neben vielen Sonderaktionen darf natürlich der offene Betrieb im Jugendtreff Mainleus nicht zu kurz kommen. Die Jugendlichen nehmen den Jugendtreff mit großer Begeisterung an. So durften wir bei



verschiedenen offenen Betrieben viele Aktionen anbieten, von Leinwandbemalen über Brettspiele bis hin zu unserer mittlerweile traditionellen Faschingsparty. Der Jugendtreff Mainleus ist i.d.R. immer samstags von 16-20 Uhr geöffnet. Die genauen Öffnungstage können Sie im Infoblatt, auf Instagram, auf TikTok oder in unserem WhatsApp-Kanal einsehen.

Der Jugendtreff Mainleus ist ein Ort für alle Jugendlichen. Dort kann unser vielseitiges Angebot – von der Nintendo Switch über Dart, Speed-Hockey und Kicker bis hin zu vielen Brettspielen – genutzt werden, oder man kann einfach mit Freunden chillen und neue Leute kennenlernen. Betreut werden die Jugendlichen von unserem ehrenamtlichen Team.



Kommt doch einfach mal vorbei und schaut es euch an!

Auch Jugendliche durften ihr Kreuz setzen!

Anlässlich der Kommunalwahlen hat der Jugendtreff Mainleus wieder ein Wahllokal für die damit verbundene U18-Wahl angeboten.

Kinder und Jugendliche sollen die Möglichkeit haben, sich schon vor dem eigentlichen Wahlalter mit dem politischen Geschehen zu beschäftigen. Die U18-Wahl ist ein politisches Bildungsprojekt, das Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ermöglicht, symbolisch an Wahlen teilzunehmen. Sie findet zeitnah vor offiziellen Wahlen statt. Ziel der U18-Wahl ist es, politische Bildung zu fördern, demokratische Kompetenzen zu stärken sowie die frühzeitige Beteiligung junger Menschen an politischen Prozessen. Die Ergebnisse haben zwar keine rechtliche Wirkung, dienen jedoch als Stimmungsbild der jungen Generation und machen deren politischen Interessen sichtbar.



Aus der Marktgemeinde

Bei der U18-Wahl konnten die Jugendlichen nicht nur ihre Wahlentscheidung am 21.02.2026 im Wahllokal „Jugendtreff Mainleus“ treffen, sie konnten sogar aktiv als Wahlhelfer mitwirken.

Denn der Jugendtreff Mainleus hat den Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, als Wahlhelfer bei der Durchführung der Wahl und der anschließenden Auszählung aktiv mitzuwirken.



Neben dem Wahllokal im Jugendtreff durften wir auch ein Wahllokal in der Maintalschule anbieten. Zuerst wurde mit einer kurzen Einführung in die Thematik Kommunalwahl und deren Bedeutung gestartet. Dann durfte jeder Schüler selbst seine Stimme abgeben. Vielen Dank an die Maintalschule Mainleus für die Möglichkeit, ein Wahllokal direkt in der Schule anbieten zu können.

Wieder Förderanträge für Öko-Kleinprojekte möglich

Anträge können bis zum 13.03.2026 eingereicht werden

Bei der Öko-Modellregion Obermain-Jura können bis März noch einmal Fördermittel für Kleinprojekte beantragt werden. „Unser Förderprogramm wurde im letzten Jahr vollständig ausgenutzt und es konnten 10 Betriebe in Ihrer Weiterentwicklung unterstützt werden“ berichtet Projektmanager Stefan Janssen. Im Focus standen im letzten Jahr die Qualitätsverbesserung und Arbeitserleichterung für direktvermarktende Betriebe. So konnten für zwei Holzofenbäckereien Mühlen zur frischen Vermahlung von Vollkornmehl bezuschusst werden. Ein Erzeugerbetrieb wurde bei der Anschaffung eines Farbsortierers gefördert, um Mutterkorn und Fremdkörper vor der weiteren Verarbeitung abzuscheiden.

Weitere Förderobjekte waren ein Gemüsekühlraum, ein Verarbeitungsgesetz zur Veredlung von Streuobststapeln, ein mobiler Hühnerstall, Ladenzubehör für zwei Händler von Regionalprodukten sowie Unterstützung für die Ausstattung einer Wurstküche.

Aus der Marktgemeinde



Eines der im Jahr 2025 geförderten Kleinprojekte: Getreidemühle mit Siebeinrichtung für eine Holzofenbäckerei

Foto: (Stefan Janssen, Landratsamt Lichtenfels)

Die Mittel für die Kleinprojektförderung „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ stammen aus dem Landesprogramm „BioRegio 2030“ des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus. Förderanträge können gestellt werden durch Verarbeiter, Händler und Erzeuger von Bio-Produkten sowie Bildungsanbieter in der Öko-Modellregion Obermain-Jura, die vom Landkreis Lichtenfels und dem Markt Mainleus aus dem Landkreis Kulmbach getragen wird. Ausschließlich Kleinprojekte, deren Gesamtausgaben 20.000 Euro netto nicht übersteigen, können mit bis zu 50% gefördert werden.

Die beantragten Projekte sollen zur Stärkung der regionalen Land- und Ernährungswirtschaft durch Bio-Wertschöpfungsketten beitragen oder zur Verbesserung des Absatzes von regionalen Bio-Produkten sowie zur Bewusstseinsbildung in diesen Bereichen beitragen. Dabei müssen nicht ausschließlich Bio-Produkte angeboten werden, aber es sollte möglichst ein regionaler Bezug bestehen. Kleine Händler benötigen abhängig von der Größenordnung keine eigene Bio-Zertifizierung.

Die ausführlichen Kriterien, nach denen Projektmittel vergeben werden, sind auf der Homepage der Öko-Modellregion Obermain-Jura zu finden.

Bewerbungsschluss ist der 13.03.2026. Die Kleinprojekte müssen rechtzeitig bis spätestens 20.09.2026 umgesetzt werden können und dürfen vor Bewilligung nicht begonnen werden.

Weitergehende Informationen finden sich auf der Homepage der Öko-Modellregion Obermain-Jura:

www.oekomodellregionen.bayern/obermain-jura

Für Rückfragen steht der Projektmanager der Öko-Modellregion Obermain-Jura, Stefan Janssen, zur Verfügung (Stefan.Janssen@Landkreis-Lichtenfels.de, Tel: 09571 18-3470).

Sonnenkinder Rothwind



Gaudiwurm und Faschingskrapfen

Am Rosenmontag und Faschingsdienstag feierten alle Prinzessinnen, Polizisten und Co den diesjährigen Fasching in unserer Kindertagesstätte. Die Kinder tobten sich bei Wettspielen aus, bewegten sich zu Faschingsmusik und hatten Spaß bei der Polonaise durchs ganze Haus!



Als großes Highlight am Ende der närrischen Zeit kamen alle Kinder und Mitarbeiter an unserem „Müden Mittwoch“ im Schlafzug in die Kita. Da genossen wir die Ruhe und Entspannung bei Geschichten, Massagen und Bastelarbeiten. Die Hortkinder funktionierten einfach einen Schrank in ein Stockbett um.

Wir sagen DANKE...

... an Herrn Türk von Mainleus Invest für die großartige Spende über 1000 €. Damit konnten wir uns den Wunsch nach einer „Indoor-Slackline“ erfüllen.



Natürlich ließ er es sich auch nicht nehmen, die leckeren Krapfen für unsere Faschingsfeier zu spendieren.

Schulhausrallye

Wie jedes Jahr lädt uns Mimi das „Maskottchen“ der Erstklässler ein zu einer Schulhausrallye. Begleitet von Frau Heckel- Pöhlmann mussten dann Tierbilder und Zahlen in der gesamten Schule gesucht werden. Dabei lernten wir die entlegensten Ecken und Winkel kennen. Besonders toll finden unsere Vorschulkinder immer, dass wir so herzlich in jeder Klasse willkommen geheißen werden und Geschwister oder altbekannte Freunde besuchen dürfen. Überall wo wir klopfen, werden wir hereingebeten und dürfen uns umschauen, singen ein Lied, machen einen Scherz und fühlen uns richtig wohl (berichten sie im Nachhinein). So wird die Vorfreude für die Schule bei unseren Großen geweckt.



Polizei- und Bücherei-Besuch



An einem verregneten Freitag im Februar, hieß es „Vorschulkinder on Tour“. Mit dem Bus ging es nach Kulmbach zur Polizei. Frau Pohl führte uns mit gewohnter Herzlichkeit durch die Polizeiwache. Gemeinsam vertieften wir uns in die Aufgaben der Polizei, ihre Ausrüstung, den Alltag in der Wache und konnten alle unsere Fragen stellen. Da wir dieses Jahr einen Insider dabei hatten (Leos Papa arbeitet bei der Polizei) konnten wir besonders gezielte Fragen stellen. Und so waren wir die erste und einzige KiGa-Gruppe die jemals den neu eingerichteten Fitnessraum begutachtet hat. Da wir im Anschluss noch etwas Zeit hatten, bis der Bus zurück nach Rothwind ging, besuchten wir gleich noch die Bücherei. Denn schon in Vorbereitung auf diesen Ausflug bemerkten wir, dass unser KiTa- Bücherschatz nur wenig zum Thema Polizei zu bieten hat. Gesagt, getan, wurden 10 Bücher und ein Tonie ausgeliehen und werden in den kommenden Wochen ausgiebig bearbeitet werden.

Maintalschule



Winterspaß an der Maintalschule

Bei fantastischem Winterwetter fand im Januar der 1. Schneemannwettbewerb der Maintalschule für die Kinder der 1. und 2. Klassen statt. Auf dem zugeschneiten Sportplatz bauten die Kids in kleinen Gruppen riesige, lustige und originelle Schneemänner, Schneefrauen, Schneekinder und ganze Schneefamilien. Die Lehrerinnen und Lehrer beteiligten sich mit einem Schneebären. Mit roten Backen rollten die Kinder große Schneekugeln. Die Schneemänner wurden mit Mützen und Schals verkleidet und erhielten Haare, Nasen, Augen und Mäuler. Alle waren mit großem Eifer bei der Sache. Am Ende wurden die Meisterwerke bei einem Rundgang ausgiebig bewundert. Viel zu schnell vergingen diese zwei Unterrichtsstunden, bei denen die Kinder großen Spaß hatten. Für die gelungenen Schneemänner erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde. Hoffentlich schmelzen sie nicht zu bald und erfreuen viele Spaziergänger, die um den Sportplatz laufen.



Erfolgreicher Auftritt der Maintalschule beim Bezirksfinale Basketball

Am 10. Februar 2026 fand in Naila das Bezirksfinale der Wettkampfklasse III/2 im Basketball statt. Die Mannschaft der Maintalschule präsentierte sich dort als überraschend starker Gegner und sorgte bei den teilnehmenden Schulen für positive Überraschungen.



Mit nur zwei Niederlagen – darunter ein äußerst knappes Spiel gegen den späteren Turniersieger aus Bamberg, das lediglich mit zwei Punkten Unterschied verloren ging – erreichten die Mainleuser einen hervorragenden 4. Platz. Die Schüler überzeugten nicht nur sportlich, sondern auch durch ihr faires und respektvolles Auftreten. Damit hat die Maintalschule einmal mehr gezeigt, wie vorbildlich sie sich nach außen präsentiert. Die betreuende Lehrkraft sowie die gesamte Schulfamilie sind sehr stolz auf diese Leistung. Schon jetzt steht fest, dass das Team im kommenden Jahr wieder motiviert in den Wettbewerb starten möchte.

SMV-Völkerballturnier in Neuenmarkt

Am Donnerstag, den 12.02.2026 durfte die SMV (Schülermitverantwortung) eine Sportveranstaltung aller Mittelschulen des Schulamtsbezirks Kulmbach planen und durchführen. Die sechs Mittelschulen und die Wirtschaftsschule Neuenmarkt trafen sich mit je zwei Teams an der Mittelschule in Neuenmarkt, um die besten Mannschaften im Völkerball zu finden.



Auch unsere Maintalschule Mainleus startete mit 33 Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 5 bis 9. Begleitet wurden die beiden Mannschaften von den drei SchülersprecherInnen und der Verbindungslehrkraft Melanie Friedrich. Die Mannschaft der Altersklasse 10 bis 12 Jahre erreichte nach schweißtreibenden Spielen und einem sehr knappen Endstand einen stolzen 2. Platz. Auch die Mannschaft der Altersklasse 13 bis 15 Jahre erkämpfte in einem nervenaufreibenden und spannenden Spiel um Platz 3 einen verdienten 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Kreismeisterschaften der Kulmbacher Grundschulen

Am 15. Januar 2026 war es wieder so weit: Die jährlichen Kreismeisterschaften der Kulmbacher Grundschulen brachten sportliche Spannung und faire Wettkämpfe in die Neuenmarkter Sporthalle. Neun Grundschulen aus dem gesamten Landkreis traten gegeneinander an, um sich einen Platz im Finalturnier zu sichern.

Neben den Gastgebern aus Neuenmarkt waren die Mannschaften aus Mainleus, Marktregast, Untersteinach, Prinz, Blaich, Presseck, Himmelkron und Ziegelhütten vertreten. Erst das letzte der insgesamt 18 Spiele entschied darüber, welche Teams den Sprung in die nächste Runde schaffen würden.



Unsere Maintalschule zeigte großen Einsatz und Teamgeist. Mit zwei Siegen, zwei Niederlagen und insgesamt sechs erzielten Toren reichte es am Ende jedoch knapp nicht für die Qualifikation. Wir belegten den fünften Platz und mussten uns damit leider aus dem Turnier verabschieden. Die Ehre des Weiterkommens wurde den Mannschaften Marktlegast, Ziegelhütten, Neuenmarkt und Blaich zuteil.

Trotzdem blicken wir stolz auf die Leistung unserer Mannschaft. Die betreuenden Lehrkräfte hoben besonders das vorbildliche Fairplay und den respektvollen Umgang aller Spielerinnen und Spieler hervor.

Eines steht fest: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei – motiviert, engagiert und bereit für neue sportliche Herausforderungen.

Feuerwehrhalle Buchau

Fasching in Buchau

Das der Fasching in Oberfranken eine lange Tradition hat ist bekannt. Schon 1450 wird nachweislich von einer Faschingstanz in Forchheim berichtet. Aber das in Buchau auch in früheren Jahren in den Gastwirtschaften beim „Vogel“ oder „Zum Paul“ zünftig der Fasching gefeiert wurde, ist nur noch bei den älteren Einwohnern bekannt. Um diesen fröhlichen und zünftigen Brauch in der Ortschaft wieder aufleben zu lassen, wurde dieser mit Unterstützung der Feuerwehr-Vorstandschafft jetzt wieder ins Leben gerufen. Als Veranstaltungsort diente die Buchauer Feuerwehrhalle und der Schulungsraum wurde zur Verköstigung als Gastraum entsprechend umgestaltet.

Am Samstagnachmittag begann unter dem Motto „Feuer und Flamme“ der lustige und bunte Kinderfasching. Organisiert wurde dieser von Carolin Laxson mit ihren Helferinnen Franziska Herold und Anja Bornschlegel vom Team der Feuersalamander. Jens Wolpert war mit seiner Musik für die gute Stimmung bei Jung und Alt verantwortlich und die AWO-Garde präsentierte mit ihren Showtanzgarden der Mini-/Maxi- und Juniorengruppe in Kombination mit Buchauer Kindern, für beeindruckende Tanzeinlagen, die allseits großen Beifall fanden.



Der Übergang zum Erwachsenefasching verlief fließend am späten Nachmittag, im Konfetti und Luftschlangenregen ohne musikalische Unterbrechung. Standen bei den Kindern bei der Maskierung noch Zauberer, Teufelchen, Feen, Meerjungfrau, Biene und kleines Reh im Vordergrund, so konnten die Erwachsenen mit Gandalf der Weiße (als Discjockey), Rosenkavalier, Clown, Hexe, Räuber Hotzenplotz, Cowboy oder Schweinchen Babe, Miezekatze und Kuh glänzen.

Für die Verköstigung standen Fleisch- und Schaschlikspieße vom Ziegelhüttener Würstlädla und Chicken-Nuggets bereit, verfeinert von Frank Herold aus Buchau. In den Kaffeepausen gab es Leckeres wie Kuchen, Torten und natürlich auch die Faschingsbrezeln; ein besonderer Dank galt den Buchauer Hobbybäckerinnen und -bäckern.

Der Abend zog sich in die Länge, die Stimmung blieb bis zuletzt hoch, der Abbruch fiel am angehenden Morgen schwer. Das einheitliche Resümee lautete, dass dieses Brauchtum auf jeden Fall jedes Jahr beibehalten werden sollte und damit der Auftakt der weiteren Veranstaltungen im Jahresverlauf in Buchau markiert ist.

Günter Böhner

SOZIALVERBAND
VdK
Bayern e.V.

**Zukunft braucht
Menschlichkeit.**

Ortsverband Schwarzach
Tagesausflug am Samstag, 04.07.2026
Ansbach

Abfahrt: 08:30 Uhr Schwarzach Schuster
08:40 Uhr Schmeilsdorf Pöhlmann
08:45 Uhr Schwarzach ehem. Raiffeisenbank

Weiterfahrt mit Brotzeitpause zur ehemaligen Residenzstadt der Markgrafen von Brandenburg-Ansbach. Die heutige Regierungshauptstadt des Bezirks Mittelfranken zeichnet sich durch eine Kombination aus historischen Sehenswürdigkeiten, wie der Residenz und dem Hofgarten, sowie modernen Elementen, wie der Hochschule und einer vielseitigen Wirtschaftsstruktur, aus. Um 12:30 Uhr nehmen Sie an einer Stadtführung teil. Rückfahrt mit Abendeinkehr.

Die verbindliche Anmeldung erfolgt beim 1. Vorsitzenden Herrn Dieter Seuß (Tel. 09229/6158) und durch **Überweisung bis 01.05.2026** auf folgendes Konto:
Inhaber: Sozialverband VdK Bayern e.V. IBAN: DE26 7706 1004 0002 5136 76
Verwendungszweck: Ansbach, Name Teilnehmer/-in

Fahrpreis inkl. Versicherung, Brotzeit u. Stadtführung

Erwachsene 39,00 €
Kinder 20,00 €

Veranstalter ist die VdK Reisedienst GmbH in Feuchtswangen
Das Programm wird unter Vorbehalt bekannt gegeben. Änderungen bleiben der Reiseleitung vorbehalten.

Firmenphilosophie & Selbstverständnis

... „Grünes Zentrum“

Im Zuge des Landratswahlkampfes ist das Thema „Grünes Zentrum“ und die damit verbundene Stärkung der Region in vielen Debatten auch bei uns in Mainleus wieder auf der Tagesordnung.

Da ein Mainleuser Unternehmen dafür verantwortlich ist, dass dieses Projekt nun auch wirklich realisiert wird, schienen uns ein paar exklusive Einblicke für unsere Leser verlockend.

Infoblatt: Was sind die konkreten Vorteile dieser Zentren?

S. Türk: Allgemein ist es die Bündelung von Kompetenzen zwischen Forschung, Verwaltung und dem Agrar- und Ernährungssektor. Insbesondere für den Lebensmittelstandort Kulmbach ist das eine wichtige Bereicherung.

Genauso wichtig ist aber der Mehrwert und die Stärkung der gesamten Region. Insgesamt sind es ca. 150 Arbeitsplätze, viele davon entstehen hier neu. Mehr Kaufkraft für die Region und natürlich neue Bürger. Wir konnten sogar schon zukünftige Mitarbeiter und deren Familien hier in Mainleus unterbringen.



Infoblatt: Herr Türk, das Thema für heute lautet „Grünes Zentrum“ fangen wir von vorne an. Was ist eigentlich ein grünes Zentrum?

S. Türk: Hierbei geht es um ein Konzept, das zentrale Einrichtungen des Freistaats Bayern aus den Bereichen Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Umwelt an einem Standort und unter einem Dach vereint. Konkret handelt es sich um das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, das Kompetenzzentrum für Ernährung und die Bayerische Kontrollbehörde für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen.

Wir haben in der weiteren Planung noch den Bayerischen Bauernverband mit dazu gewinnen können, um hier weitere Synergieeffekte und Arbeitsplätze zu schaffen.

Insgesamt ist die Entscheidung für Kulmbach und die Region ein richtiger Glücksfall. Es war sehr leichtsinnig, dass man in Kulmbach diese Chance fast verspielt hätte.

Infoblatt: Das ist eine gute Überleitung. Die Ansiedlung des „Grünen Zentrums“ war ja ein echtes Drama.

S. Türk: Das ist richtig. Seit 2017 liegt der Beschluss vor, dass Behördenzentrum in Kulmbach zu realisieren. Nach dem langen Irrweg mit dem Standort in der Spinnerei, der sich bis Ende 2023 zog, gab es erst 2024 eine genehmigungsfähige Planung für die alte Mälzerei in der Hofer Str. also der Blaich.





Infoblatt: Genau, nun waren es andere Vorzeichen. Erst ein Investor ohne Plan und jetzt ein Plan aber kein Investor weit und breit. Wie ging es weiter?

S. Türk: Zuerst haben wir uns den Prozess aus der Ferne angesehen. Ehrlich gesagt fanden wir den Standort und die Einbindung der alten Spinnerei in Kulmbach sinnvoller. Zudem wäre es eine würdige Verwendung des Gebäudes gewesen.

Letztendlich herrscht bei dem Projekt großer Druck und das Zeitfenster hat sich schnell geschlossen. Es stand im Raum, dass es auch dieses Mal nicht gelingen könnte das „Grüne Zentrum“ zu realisieren und Kulmbach die Behördenansiedlung damit endgültig verlieren würde. Daher haben wir uns mit dem Planer, dem Kulmbacher Architekten Tino Hess zusammengesetzt und nach Lösungen gesucht.

Infoblatt: Wie sah diese Lösung aus?

S. Türk: Wir haben verschiedene Varianten überprüft von einer Bürgerbeteiligung bis hin zu internationalen Immobiliengesellschaften war alles dabei. Zum Glück habe ich dann aber meinen alten Freund und ehemaligen Geschäftspartner Arno Friedrichs davon überzeugen können, gemeinsam mit uns das Projekt umzusetzen. Auch das betrachte ich als großen Glücksfall.





Infoblatt: Und dann begann direkt die Umsetzung?

S. Türk: Nicht ganz. Nachdem wir jetzt den Zuschlag und die Karten in den eigenen Händen hatten, haben wir die Planungen, sofern das noch möglich war, nochmals überarbeitet. Die Tatsache, dass die alte Mälzerei abgerissen werden musste, war statisch und genehmigungsmäßig nicht mehr verhandelbar.

Gleichzeitig wollten wir aber noch so viel wie möglich an alter Bausubstanz bewahren und integrieren.

Hierfür haben wir nicht nur aufwändig einige Gebäudeteile stehen lassen, sondern auch fast 50.000 alte Ziegelsteine per Hand ausgebaut, gesäubert und für den späteren Bau seitlich gelagert. Man wird also auch zukünftig, bei aller moderner Architektur noch die Geschichte des Areals in gewissem Maß erleben können.

Natürlich sorgte auch die Gewinnung des Bayerischen Bauernverbandes für einen gewissen Anpassungsbedarf der Planung. Im Mai 2025 war es dann soweit und wir konnten den Spatenstich für unser bisher größtes Projekt setzen.

Infoblatt: Wir sind gespannt. Wie läuft die Baustelle zur Zeit?

S. Türk: Wir sind mit der Umsetzung gut im Plan, der Winter hat uns einige Wochen gekostet, aber wir sind zuversichtlich, das wieder reinholen zu können.

Infoblatt: Letzte Frage, können Sie uns noch ein paar Eckdaten für das Bauvorhaben nennen?

S. Türk: Das bebaute Areal beträgt ca. 6.600 m² Grundstücksfläche, die Bürofläche beträgt ca. 6.500 m², die Tiefgarage hat 80 Stellplätze und ca. 2.500 m².

Infoblatt: *Herr Türk, ich danke Ihnen für die offenen und spannenden Einblicke rund um das Grüne Zentrum in Kulmbach. Zum Abschluss unserer Interviewserie kommen wir in der nächsten Ausgabe auf ein innovatives Wohnbauprojekt im Mainleuser Land zurück - bis dahin alles Gute und eine gute Zeit.*

(Manfred Weber, Herausgeber)



Zu verkaufen - Kontakt: 0 92 29 - 973 45 90



Antike, gepflegte Kartoffelwaage / Sackwaage mit Gewichten, restauriert, voll funktionsfähig, sehr guter Zustand – VB 290,00 €

Gebrauchte, voll **funktionsfähige Anker Nähmaschine** mit Tisch incl. seltene Nähmaschinen-Zubehördose aus Blech (13 x 7 x 5 cm) – VB 190,00 €

Schreibmaschine Antik, Olympia Prinzess 100 – mit Koffer, voll funktionsfähig, sehr guter Zustand VB 80,00 €

Preise für alle weiteren abgebildeten Produkte auf Nachfrage!



management know how creative ideen

ihre quelle für erfolg

Wir entwickeln individuelle Lösungen für erfolgreiche Marketingaktivitäten.

cm
creativ management
MECHATRONIK

cm creativ management AG
Schwarzach 16 · 95336 Mainleus
09229 973 45-90 · Fax 09229 973 45-91
info@creativ-AG.de · www.creativ-AG.de
Fachzeitschrift **MECHATRONIK** · www.mechatronikinfo

www.creativ-AG.de

... Infoblatt Mainleus auch online

Kirchengemeinde Schwarzach, Gärtenroth und Willmersreuth



Gottesdienste

- 08.03. Sonntag**
 9.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzach
 10.30 Uhr Gottesdienst in Gärtenroth
- 15.03. Sonntag**
 9.00 Uhr Gottesdienst in Willmersreuth
 10.30 Uhr Gottesdienst in Schwarzach
- 22.03. Sonntag**
 9.00 Uhr Gottesdienst in Gärtenroth
 10.30 Uhr Gottesdienst in Schwarzach
- 28.03. Samstag**
 16.00 Uhr Konfirmandenbeichte mit hl. Abendmahl in Schwarzach
- 29.03. Palmsonntag**
 9.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit hl. Abendmahl in Schwarzach

Passionsandachten jeweils um 19.00 Uhr

- 30.03. Willmersreuth
 31.03. Gärtenroth
 01.04. Schwarzach

Kinderkirche!!!

Hurra! Es gibt wieder was für Kinder!
 Am **Samstag, 21.03.2026** findet unsere Kinderkirche von **13.00 – 15.00 Uhr** im **Schwarzacher Johannishaus**

und von **15.00 – 17.00 Uhr** im **Gemeinderaum in Gärtenroth** statt, zum gemeinsamen Feiern, Singen, Beten, Ausprobieren, Geschichten hören und spielen.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Freunde :)



Kath. Filialkirchengemeinde St. Antonius



Gottesdienste

- Samstag, 7. März**
 18.30 Uhr Vorabendmesse
- Mittwoch, 11. März**
 10.00 Uhr Hl. Messe - Seniorenheim Mainleuser Stift
- Sonntag, 22. März**
 9.00 Uhr Hl. Messe

Sakraler Tanz

Der nächste Tanzabend findet statt am: Donnerstag, den **19. März um 19.00 Uhr** im Pfarrheim von St. Antonius, Weberstr. 42.

Weitere Gottesdienste und Angebote entnehmen Sie bitte unserem „Aktuell“ und der Tagespresse.

Wir sind für Sie da.

Bestattungen
STÜBINGER

24-Stunden-Trauerhilfe ☎ 09221 90 89 86

Termine der evang. Kirchengemeinde Buchau mit Weismain

Gottesdienste

- Sonntag, 08. März 2026 Okuli**
 9.00 Uhr Gottesdienst in Buchau (Prädikant V. Schulze)
 10.00 Uhr ökum. Familienkirche in der Christuskirche Weismain
- Sonntag, 15. März 2026 Lätare**
 9.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung in Buchau (Prädikant T. Herzog)
- Sonntag, 22. März 2026 Judika**
 9.00 Uhr Gottesdienst in Buchau
 10.15 Uhr Gottesdienst in Weismain (beide Lektor J. Ganzleben)
- Mittwoch, 25. März 2026**
 19.00 Uhr Passionsandacht in Buchau (Pfr. St. Lipfert)
- Donnerstag, 26. März 2026**
 10.00 Uhr Andacht im ASB-Seniorenzentrum Weismain (Dr. in Probst-Meedt)
- Samstag, 28. März 2026**
 17.00 Uhr Konfirmandenbeichte in Weismain (Prädikant T. Herzog)
- Sonntag, 29. März 2026 Palmarum**
 9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit hl. Abendmahl in Weismain (Prädikant T. Herzog)

Informationen zur Pfarrstelle:

Aktuell ist die Pfarrstelle Buchau-Weismain vakant. Wer aktuell Vertretung für Kasualien (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) hat, können Sie dem Anrufbeantworter (09229 - 98074) und den Schaukästen an den Kirchen entnehmen.

Die pfarramtliche Geschäftsführung hat in der Vakanzzeit Dekanin Martina Beck aus Thurnau (Tel: 09228 - 5921; Mail: martina.beck@elkb.de)

Evangelisches Pfarramt Buchau, Buchau 80, 95336 Mainleus
 Telefon 09229 98074, Fax 98075, E-Mail pfarramt.buchau@elkb.de
 Bürozeiten: Mi. & Fr. 15.00-17.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Mainleus



Gottesdienste

- 08. März Sonntag**
 10:30 Uhr Gottesdienst im Martinshaus
- 15. März Sonntag**
 9:30 Uhr Kindergottesdienst im Martinshaus
 10:30 Uhr Gottesdienst im Martinshaus

16. – 22. März Frühjahrssammlung der Diakonie

- 22. März Sonntag**
 10:30 Uhr Gottesdienst im Martinshaus
- 29. März Sonntag**
 10:30 Uhr Gottesdienst im Martinshaus

**Kirchengemeinde
Motschenbach St. Maternus**



Gottesdienste

Sonntag, 08.03. (Caritas-Kollekte)
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Samstag, 14.03.
18:30 Uhr Vorabendmesse
Mittwoch, 18.03.
18:30 Uhr Messe
Freitag, 20.03.
17:00 Uhr Kreuzwegandacht
Sonntag, 22.03. (Misereor-Kollekte/Fastenopfer der Kinder
„Hier fängt Zukunft an!“)
09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Palmsonntag, 29.03.
09:00 Uhr Messe mit Palmweihe und Prozession

**Mitteilungen des Pfarreienverbands
Kulmbach Stadt und Land**

**Pfarrgemeinderatswahl 01.03.2026 in
St. Maternus Motschenbach**

| Name Vorname | Beruf | Geburtsjahr | Wohnort |
|---|-------------------------------------|-------------|--------------|
| Kandidaten St. Maternus Motschenbach | | | |
| Erhardt Kathrin | Landwirtin | 1992 | Motschenbach |
| Liebschwager Helene | Rentnerin | 1952 | Buchau |
| Oppelt Markus | Maschinenbauer | 1969 | Wüstenbuchau |
| Oppelt Peter | Verwalter | 1966 | Wüstenbuchau |
| Passing Christina | Gesundheits- u. Krankenpflegerin | 1987 | Motschenbach |
| Zapf Michael | Techniker | 1962 | Motschenbach |

Es sind 4 Mitglieder in den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Am **Samstag, 7.3.2026** laden wir alle Kinder zum Kinder-Kreuzweg um 9:30 Uhr in die Pfarrkirche Unsere Liebe Frau in Kulmbach (Kalte Marter 1) ein, dieser wird vom Bücherei-Team gestaltet.

**Caritas Haussammlung vom 2. bis 8. März 2026
Caritas Kirchenkollekte am 8. März 2026**



Donnerstag, 19.03.
14:30 Uhr Freizeitkreis für Senioren – KEB KU e.V. - Beginn mit Kaffee u. Kuchen; Vortrag: „Das Kreuz – Symbol unseres Glaubens – was sehen junge Christen im Kreuz“. Verschiedene Kreuzdarstellungen von Schülern aus einem Kunstkurs, im Pfarrsaal St. Hedwig, Am Galgenberg 4, Kulmbach.

Sonntag, 22.03.
10:30 Uhr in St. Hedwig Kulmbach Messe mit den Erstkommunionkindern zum Brot-Gemeinschafts-Tag (alle Kinder aus dem Pfarreienverbund Kulmbach Stadt und Land)

Sonntag, 29.03. - Frühlingswanderung mit Walter Wolpert Mainauenwanderung über die „Kieswäsch“, den Mainzusammenfluss und Schloss Steinenhausen zur Weinbrücke. Dort Einkehr. Treffpunkt: 14:00 Uhr St. Hedwig Kulmbach zwecks Fahrgemeinschaft bzw. um 14:15 Uhr Parkplatz Gasthof Weinbrücke (An der Weinbrücke 5).

Kinder- & Jugend Zeltlager 2026 „Game On“! (ab 10 Jahren)
01.08.-07.08.2026 – Zeltplatz bei Kaspauer/Weismain.
Anmeldeschluss: 12.07.2026. Vortreffen für Eltern und Teilnehmer am 18.07.2026, 18 Uhr im Pfarrsaal St. Hedwig KJG St. Hedwig Kulmbach Am Galgenberg 15, 95326 Kulmbach, Tel. 0152/57197587, Mail: info@kjg-kulmbach.de; siehe www.kjg-kulmbach.de

Evang. Kirchengemeinde Veitlahm



Gottesdienste

8. März Sonntag 9:00 Uhr Gottesdienst
15. März Sonntag 9:00 Uhr Gottesdienst

**16. bis 22. März
Frühjahrssammlung der Diakonie**

22. März Sonntag 9:00 Uhr Gottesdienst
28. März Samstag 14:00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation
29. März Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit dem Posaunenchor

Jeweils donnerstags um 20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Traueranzeigen

In eigener Sache

Ab sofort bieten wir Ihnen unseren neuen Service rund um das Thema Trauer, Danksagungen etc. an.

Neben der Veröffentlichung Ihrer Anzeige im Infoblatt Mainleus, gestalten wir Ihr Anzeigenmotiv individuell nach Ihren Vorschlägen und Wünschen.

Unsere **Anzeigenschluss-Termine 2026:**

| | |
|-------------------|------------|
| April-Ausgabe | 20.03.2026 |
| Mai-Ausgabe | 17.04.2026 |
| Juni-Ausgabe | 22.05.2026 |
| Juli-Ausgabe | 19.06.2026 |
| August-Ausgabe | 17.07.2026 |
| September-Ausgabe | 21.08.2026 |

Kontakt zum Verlag cm creativ management AG:

Telefon: 0 92 29 - 973 45 90
Telefax: 0 92 29 - 973 45 91
E-Mail: info@creativ-AG.de



Werner Bunzel KG

Bestattungsinstitut

Bestatter
www.wernerbunzel.de

Kollektivmarke des BDB e.V.
Qualitätsanforderungen:
bestatter.de/markenzeichen

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach



ZERTIFIZIERT ✓

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: **Tel. 09225/224**
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Kinder-Arche

Wir experimentieren

„Heute früh hat es bei uns im Auto minus 12 Grad angezeigt!“, erzählte ein Kind im Januar beim Morgenkreis. Die anderen Kinder berichteten auch, dass es am Morgen sehr kalt war und Autoscheiben „eingefroren“ waren. „Wisst ihr eigentlich, ab wann es gefriert? Woraus besteht denn eigentlich Eis?“, lautete dann die Frage der Erzieherin.

Daraufhin wurde eifrig darüber diskutiert, wie sich das mit dem Wasser, dem Eis und dem Gefrierpunkt verhält. Ein Kind hatte die Idee, Wasserschüsseln raus zu stellen, um zu testen, wie lange es dauert, bis es gefroren ist. Diese Idee wurde gleich umgesetzt und wir haben mehrere Schüsseln mit unterschiedlich viel Wasser nach draußen gestellt.

Bereits nach einer Stunde haben die Kinder durch das Fenster das erste Eis auf der Schüssel mit dem wenigsten Wasser entdeckt. Über Nacht war dann tatsächlich alles gefroren.



Die nächste Beobachtung war, dass wir geschaut haben, wie lange es dauert, bis das Eis im Gruppenraum wieder aufgetaut ist. Auch hier ging es bei der Schüssel mit dem niedrigsten Wasserstand am schnellsten. Das war wirklich interessant. Leider konnten wir keine weiteren Experimente mehr machen, weil es dann über Nacht wieder wärmer geworden ist.

Aber wisst ihr, es gibt einen Ort, an dem es auch im Sommer immer gefroren ist... Wisst ihr, was wir meinen? Dann ruft doch mal bei uns an!

Öffnung unserer Krippengruppen

In unserer Krippe arbeiten auch wir, wie unser Kindergarten, mit dem „teiloffenen Konzept“. Die Kinder dürfen selbstbestimmt entscheiden, wo und mit wem sie spielen möchten. Dabei sind in allen Räumen pädagogische Fachkräfte anwesend, die die Kinder begleiten und unterstützen.

Unsere Räume bieten viele Möglichkeiten zur freien Entfaltung. Im „Flohzirkus“ (Krippengruppe) mit Kletterbereich, bzw. Hochebene können die Kinder klettern, sich ausprobieren und bewegen, gleichzeitig gibt es Rückzugsmöglichkeiten für Ruhe. Alle Gruppenräume sind mit vielfältigen Spielmaterialien ausgestattet.

Auch unsere „Hummelgruppe“ bietet viele Möglichkeiten. Direkt angrenzend befindet sich unser Atelier, in dem die Kinder kreativ werden mit Farben, Stiften und verschiedenen Bastelangeboten, die sich jeweils an Jahreszeiten und Anlässen orientieren. Ein besonders „Highlight“ ist dabei die Möglichkeit, direkt an der Wand zu malen, aufgrund einer besonderen Konstruktion aus Holz und einem „Farbpalettentisch“.

Zusätzlich nutzen wir den Flur als Verbindung zwischen den beiden Gruppen. Hier haben die Kinder die Möglichkeit Fahrzeuge zu fahren und zwischen den Gruppen zu wechseln. An zwei Tagen steht uns auch die Turnhalle für Bewegungseinheiten zu Verfügung. Dort entstehen regelmäßig kleine Bewegungslandschaften, die zum Klettern, Turnen und Ausprobieren einladen.

Das teiloffene Konzept empfinden wir als große Bereicherung, da wir hierbei die Entwicklungsschritte der einzelnen Kinder gezielter wahrnehmen, bzw. fördern können und trotzdem die „Stammgruppen“ erhalten bleiben.



Ein Wort in eigener Sache

Liebe Gemeinde,

unsere Einrichtung feierte 2024 ein großes Jubiläum – „50 Jahre“ unter der Betriebsträgerschaft der evangelischen Kirchengemeinde Mainleus!

Von diesen 50 Jahren, durfte ich selbst 35 Jahre bei der Kirchengemeinde beschäftigt sein. Erst war mein direkter Vorgesetzter Herr Pfr. Johannes Sperl und danach Herr Pfr. Michael Schaefer.

In all diesen Jahren habe ich die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Trägern/den Kirchenvorständen immer sehr wertgeschätzt. Ob unter dem Vertrauensmann Herrn Werner Grapp, Herrn Karl-Günter Krauß oder Herrn Frank Schubert, wusste ich immer den Kirchenvorstand mit den jeweiligen Pfarrern an meiner Seite.

Nun gehört unsere Einrichtung seit dem 01. Januar 2026 zum Evang. Zweckverband für Kindertagesstätten in Oberfranken Mitte und auch hier werden wir unseren Platz finden.

Trotzdem möchte ich die Gelegenheit nutzen, um DANKE zu sagen. Danke, an die evang. Kirchengemeinde Mainleus, danke an unseren langjährigen Chef Herrn Pfr. Michael Schaefer, seiner Frau Kristin Schaefer und dem jeweils engagierten Kirchenvorstand!

Danke ...

- für Euer langjähriges Vertrauen
- für die Loyalität
- für die Hilfsbereitschaft
- für den Mut, neue Wege zu gehen
- für jedes Mitdenken und Mitgestalten
- für jede Achtsamkeit und Wertschätzung
- für jedes gute Wort
- für das gute Miteinander
- für jedes Lachen und jede Umarmung

Ich persönlich arbeite gerne in unserer Kinder-Arche. Wir haben ein super Team und einen engagierten Elternbeirat. Wir haben wunderbare Kinder und sehr nette Eltern und Familien. Dies ist nicht selbstverständlich und auch dafür ein großes Dankeschön!

Doch das Fundament, der „Boden“, der uns Vertrauen und Halt gibt, wurde durch die evangelische Kirchengemeinde und ihre Menschen gelegt. Und diese „innerliche Verbindung“ wird für immer bleiben. Vielen Dank dafür!

Ihre Vera Lauterbach,
Gesamtleitung der Kinder-Arche

Frühlingsrezept aus der Kinder-Arche

Das brauchst du:

1 Bund Frühlingszwiebeln
 6 Möhren
 2 Zucchini
 je 1 rote und gelbe Paprikaschote
 200 g grüne Bohnen
 50 g Butter
 Salz und Pfeffer
 4 EL Creme fraiche

So geht's:

Putze und wasche die Frühlingszwiebeln und schneide sie in dünne Ringe.

Wasche die Möhren und die Zucchini. Schäle die Möhren und schneide sie in Scheibchen. Halbiere die Zucchini längs und schneide die Hälften in dünne Scheiben.

Putze und wasche die Paprika und die Bohnen und schneide sie in mundgerechte Stücke.

Lass die Butter in einer großen Pfanne heiß werden und dünste die Möhren darin ein paar Minuten an. Gib dann die Frühlingszwiebeln, die Zucchini, die Paprika und die Bohnen dazu. Würze mit Salz und Pfeffer, gieß 3 EL Wasser an und lass das Gemüse auf kleiner Flamme etwa 12 Minuten köcheln.

Sobald das Gemüse gar ist, aber noch Biss hat, verteile es auf Teller und gib je einen Klecks Creme fraiche darauf.

Tipp: Rühre das Gemüse während des Garens ab und zu um und kontrolliere, ob du noch etwas Wasser zugießen musst.



Farbenwochen in der Kinderkrippe

Lernen mit allen Sinnen

In unserer Kinderkrippe drehte sich in den letzten Wochen alles um die Welt der Farben. Im Rahmen unserer Farbenwochen konnten die Kinder spielerisch und mit viel Freude die Farben entdecken, erleben und kennenlernen.

Jede Woche stand dabei eine andere Farbe im Mittelpunkt: In der ersten Woche beschäftigten wir uns mit der Farbe Rot, in der zweiten Woche mit Gelb, gefolgt von Grün in der dritten Woche und Blau in der vierten Woche.

Passend zu den jeweiligen Farben gab es zahlreiche kreative und sinnliche Angebote. So wurde zum Beispiel Reis grün eingefärbt, gelbe und rote Knete gemeinsam hergestellt und mit großer Begeisterung genutzt. Außerdem entstanden viele bunte Kunstwerke, unter anderem Handabdrücke in den Farben Rot, Gelb, Grün und Blau. Die Kinder konnten dabei nicht nur kreativ sein, sondern die Farben auch fühlen, sehen und aktiv erleben.

Ein besonderes Highlight war, dass die Kinder eingeladen waren, sich passend zur Wochenfarbe zu kleiden. Viele kamen stolz in roten, gelben, grünen oder blauen Kleidungsstücken in die Krippe und zeigten großes Interesse an den Farben ihrer Freunde.

Durch die Farbenwochen haben die Kinder spielerisch viel über Farben gelernt. Sie können diese nun besser unterscheiden, benennen und gezielt einsetzen. Mit viel Spaß, Neugierde und Kreativität haben sie sich ein großes Wissen rund um die Farben angeeignet.

Den krönenden Abschluss bildete im Anschluss eine bunte Woche während der Faschingswoche, die für die Kinder ein ganz besonderes Highlight war. Noch einmal konnten alle Farben gemeinsam gefeiert werden – fröhlich, kreativ und mit viel Spaß.

Kindergarten

In den vergangenen Wochen war die Sonne nur wenige Stunden am Himmel zu sehen. Wir verbrachten unsere Tage meist in unseren Häusern. Wie wurde in dieser Zeit die Sehnsucht nach Licht und Wärme groß! Auch nach Licht und Wärme in unseren Herzen! Sehnsucht, sich wieder draußen zu treffen, das erste Gelb der Winterlinge zu sehen, Vögel zwitschern zu hören. Auch die Malonen, die einst voll Neid und Missgunst in Dunkelheit lebten, durften durch einen fremden Wanderer erleben, wie gut es tut, aufeinander zuzugehen, miteinander zu reden, zu essen und einander zu helfen. Das bringt Licht in unsere Herzen und unsere Welt! Die Jahreskrippe greift das Bilderbuch, „Wie die Sonne ins Land Malon kam“ auf, das sich die Kinder an einem Mitmachnachmittag ansehen durften!



Hort

Der Winter neigt sich langsam dem Ende zu. In den letzten Wochen haben die Kinder viel gebastelt, um unseren Räumlichkeiten einen winterlichen Glanz zu verleihen. Lebkuchenmänner, Pinguine und Schneemänner schmückten unsere Fenster.

Seit Januar gibt es einen Instagram – Account namens WORTundWUERFEL. Dort findet man viele Rezensionen über Spiele und Bücher, welche von den Hortkindern erstellt wurden. Sie haben sich dadurch als echte Spiel- und Buchkritiker erwiesen.

Zusätzlich findet einmal monatlich auf diesem Account eine Verlosung mancher Bücher und Spiele statt, die dort vorgestellt werden. Jeder kann teilnehmen, indem er dem Account folgt, einen Like und einen Kommentar dalässt, warum er oder sie das Buch gerne lesen oder das Spiel gerne spielen möchten.



Feuerwehr Buchau-Dörfles

Jahreshauptversammlung 2026

Gut besucht war die JHV der Freiwilligen Feuerwehr Buchau-Dörfles am 06.02.2026 im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses.

Nach Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Kilian Liebschwager und einem gemeinsamen Abendessen, erfolgte die Grußworte der Ehrengäste. Bürgermeister Robert Bosch wies auf die Notwendigkeit der Feuerwehren in den Ortschaften und den guten Zusammenhalt und Zusammenarbeit in der Gemeinde Buchau hin. In der anschließenden Rede durch den Kreisbrandrat Thomas Hoffmann wurde betont, wie wichtig der Aufbau der Nachwuchsfeuerwehr ist und die Lehrgänge und Schulungen für die aktive Mannschaft gefördert werden muss. Kreisbrandinspektor Jochen Lauterbach und Kreisbrandmeister Michael Ködel sowie KMBin Andrea Pfadenhauer-Wagner schlossen sich den Aussagen an.

Der Vorsitzende Kilian Liebschwager ließ das vergangene Jahr Revue passieren, zählte die verschiedenen Einsätze der Feuerwehr auf, berichtete von den Unterstützungen der Veranstaltungen in Buchau und gab Auskunft über den gut organisierten und durchgeführten Walter-Richter-Lauf. Auch richtete er Dankesworte an verdiente Personen der Feuerwehr.



Bgm. Robert Bosch, 1. Kdt. Ralf Bornschelegel, 2. Kdt. Franziska Herold, 1. Vorst. Kilian Liebschwager, Markus Fahrenbach, KBM Michael Ködel, Klaus Vogel, KBR Thomas Hofmann, KBM Andrea Pfadenhauer-Wagner, KBI Jochen Lauterbach

Ralf Bornschelegel informierte darüber, dass durch das Ausscheiden von Matthias Geißler eine neue Kommandenwahlen im vergangenen Jahr durchgeführt werden musste, wobei er zum 1. und Franziska Herold zum 2. Kommandant(in) gewählt wurden. Weiter berichtete er über die Aktivitäten und Einsätze der Feuerwehr, der Kindergruppe (den Feuersalamander) und der Nachwuchsförderung mit vielen kleinen Aktivitäten (z.B. Familientreffen, Martinsumzug usw.). Auch wurde eine Leistungsprüfung durch Carolin Laxson, Lisa Schütz und Dominik Schwarz abgelegt und die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger von Carolin Laxson und Dominik Schwarz abgeschlossen. Ein besonderer Dank ging hierzu an Kreisbrandmeisterin Andrea Pfadenhauer-Wagner und der FFW von Mainleus.

Nach Protokollvorlesung durch den Schriftführer Thomas Suppe erfolgte der Kassenbericht durch den Kassier Klaus Vogel. Der Bericht der Kassenprüferin Vanessa Klumpp war ohne Beanstandung, eine Entlastung der Vorstandschaft wurde daraufhin einstimmig beschlossen. Als neue Kassenprüfer wurden Vincent Hammon und Markus Amschler für die ausscheidenden Vorgänger ohne Gegenkandidaten neu gewählt.



Carolin Laxson zeigte sich erfreut über die Kinder (den Feuersalamandern) bei allen Übungen und Veranstaltungen. Nachwuchs muss gefördert werden und ist die Zukunft eines Vereins, so soll auch in diesem Jahr wieder eine Kinderolympiade, Kinderfasching und ein Zeltlager stattfinden. Ein Dank ging auch an die Helfer Anja Bornschelegel und Franziska Herold.

Für besondere Verdienst wurden Klaus Vogel und Markus Fahrenbach für 25-jährigen aktiven Dienst mit staatlichen Ehrungen ausgezeichnet. Die Kinderfeuerwehrler Anne Bornschelegel, Moritz Fahrenbach und Helena Retsch wechselnden, durch das Alter von 12 Jahren, in die Jugendfeuerwehr über.

Ortsprecher Lucas Hammond erläuterte die Sanierung des Dampferstadls in Buchau, die vom Markt Mainleus beschlossen und bis Mitte des Jahres ausgeführt werden soll. Der Abschluss erfolgte mit dem Hinweis auf die Jahresplanungen 2026 (Maibaumaufstellung, Sommerfest, Unterstützung 100 Jahrfeier Gartenbauverein, Fränkischer Abend etc.). Die gelungene Jahreshauptversammlung wurde bei einem Bildervortrag von Veranstaltungen in Buchau aus den letzten Jahren, in geselliger Runde abgeschlossen.

Günter Böhner

Jagdgenossenschaft Schwarzach-Schmeilsdorf

Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, 19.02.2026 fand in der Mehrzweckhalle Schwarzach / Schulungsraum die jährliche Mitgliederversammlung statt. Der Vorsitzende Erich Heierth informierte die zahlreichen Besucher über die Aktivitäten des abgelaufenen Jagdjahres und gab einen Ausblick auf 2026. Jagdpächter Josef Lemm informierte mit Zahlen rund um das Jagdrevier.

Verabschiedet wurde der langjährige 2. Vorsitzende Heinrich Hühnlein, einstimmig wurde Steffen Hühnlein zum Nachfolger als 2. Vorsitzender gewählt.



Jagdgenossenschaft Schwarzach-Schmeilsdorf

Liebe Familien

Wir haben noch Plätze frei!

In der Kinderkrippe (0-3 Jahre)

ab September 2026

Telefon: 09229-9759057

Zentrum für Kinder und Familien in Mainleus

www.zentrumfuerkinderundfamilien.de
#schutzengelheim

Die Feuerwehr Buchau-Dörfles präsentiert:

BUCHAUER SOMMERFEST

...rund ums Feuerwehrhaus: Buchau 69, 95336 Mainleus

Freiwillige Feuerwehr Buchau-Dörfles

Samstag, 18.7.2026

ROCKABILLY NIGHT

· · MUSIK · · US-CARS · · STREETFOOD · · BIERGARTEN & BAR · ·

Live: Christl & the Sessionclub:
Rockabilly, Boogie-Woogie und Oldies vom Feinsten aus dem Nürnberger Land

Einlass: 18:00 Uhr Abendkasse: 12 €
Beginn: 20:00 Uhr Vorverkauf: ab 10 €*

1 Freigeränk für alle im 50er-Jahre Outfit

*Infos unter: www.ff-buchau-doerfles.de/sommerfest.html

Sonntag, 19.7.2026

2. BUCHAUER OLDTIMERTREFFEN

ab 10 Uhr - Eintritt frei

Großes Familienprogramm:

- Frührschoppen
- Biergarten
- Live-Musik von „Zuzwait“
- Gegrilltes, Burger u.v.m.
- Kaffee und Kuchen
- Kinderattraktionen

Einladung zur

Krabbel Gruppe

Engelchen auf Entdeckungstour

MONTAGS 14.30-15.30

Hauptstraße 90 in Mainleus
09229-9759057

Kinderkrippe Zentrum für Kinder und Familien

Kommen Sie vorbei und erleben Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eine spannende Stunde in unserer neuen Krabbelgruppe - für Spiel, Spaß und neue Freundschaften!



Kfz-Reparaturen & Service aller Fabrikate
Wartung & Inspektion nach Herstellervorgaben
Reifenservice . Montage . Einlagerung
Achsvermessung & Fahrwerksservice
HU/AU Vorbereitung & Durchführung (in Zusammenarbeit)

Termin Vereinbarung unter: 0171 / 931 92 96
E-Mail: Reifenservice-Kruegel@gmx.de
 Petzmannsberger Str. 14 - 95326 Kulmbach/Burghaig

Annahme-/Anzeigenschluss
April-Ausgabe:
20. März 2026 - 12.00 Uhr

Denken Sie rechtzeitig an Ihre
 Werbebotschaft oder Ihr Stellenangebot!
info@creativ-AG.de . www.creativ-AG.de .
 Tel. 0 92 29 / 973 45 90 . Fax 973 45 91



**Ihr starker, kompetenter und
 zuverlässiger Partner in allen
 Fragen rund um Ihren Fußboden.**

0921-31660
www.parkett-popp.de
info@parkett-popp.de
**Schulstraße 5b,
 95488 Eckersdorf**



**Unser
 Marktcafé,
 so viel mehr!**

Sprechen Sie uns einfach an.

GESCHENKGUTSCHEIN

Verschenken Sie Genuss mit unserem Gutschein.

EVENTLOCATION

Ob Geburtstag, Taufe, Firmenfeier, Jubiläum, Versammlung, Konfirmation, Kommunion, geschlossene Gesellschaft oder stiller Anlass - wir machen Ihre Veranstaltung zu etwas Besonderem. Laden Sie zu uns ein!

AKTIONEN

Neben vielen wechselnden Aktionen freuen Sie sich in den Sommermonaten auf unser leckeres Bio-Eisangebot.

Telefon 09229 / 97 92 755
 Hauptstraße 31
 95336 Mainleus
marktcafe-mainleus.de

Mo Geschlossen
 Di 08:00 - 18:00
 Mi 08:00 - 13:00
 Do bis So 08:00 - 18:00



**Der
 DRUCKEREIVERBUND
 Nordbayern**

Wir stehen für Kompetenz, Leistungsstärke und Qualität. Ob Klein- oder Großaufträgen, unser erfahrenes Team steht Ihnen mit Beratung, Konzipierung und Realisierung gerne zur Verfügung.



Fliegerweg 7 | 95233 Helmbrechts
 Telefon 09252 92483 | Fax 92482
www.schmidt-buchta.de
info@schmidt-buchta.de



Sind auf Instagram!
 > [sbdruckerei](https://www.instagram.com/sbdruckerei) <